



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Mütze, Claudia Stamm, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Markus Ganserer, Ulrich Leiner, Dr. Christian Magerl, Gisela Sengl, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 hier: Wissenschaftliche Beobachtung und Forschung in den Nationalparken stärken (Kap. 12 13 neue TG und Kap. 12 14 neue TG)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des 2. Nachtragshaushalts 2014 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Im Kap. 12 13 (Nationalpark Berchtesgaden) wird eine neue TG „Wissenschaftliche Beobachtung und Forschung“ eingeführt.  
Die TG wird mit 30.000 Euro ausgestattet.

Im Kap. 12 14 (Nationalpark Bayerischer Wald) wird eine neue TG „Wissenschaftliche Beobachtung und Forschung“ eingeführt.  
Die TG wird mit 30.000 Euro ausgestattet.

Die Mittel sind einseitig deckungsfähig zu Lasten der Tit. 428 11, 428 28, 542 11, 542 12, 790 11 und 812 01.

Die Mittel sind übertragbar.

### **Begründung:**

Gemäß den Nationalparkverordnungen sind in den Nationalparken Projekte zur wissenschaftlichen Beobachtung und Forschung durchzuführen. Sie dienen dazu, den Aufbau und die Entwicklung der natürlichen Lebensgemeinschaften zu erkunden, Erkenntnisse zu liefern für die Forstwissenschaft und die forstliche Praxis, Erkenntnisse zu liefern für den Naturschutz, über menschliche Einwirkungen sowie für eine internationale Beobachtung von Umweltveränderungen und die Nationalparkverwaltung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen.

Während die Forschung im Nationalpark Bayerischer Wald sehr gut läuft und hoch angesehen ist, sind im Nationalpark Berchtesgaden aufgrund fehlender Mittel derzeit keine Forschungstätigkeiten zu erkennen. Um diese Forschung zu institutionalisieren soll für beide Nationalparke im Haushalt ein eigener Forschungstitel eingeführt werden.